

Themen dieser Ausgabe

1. Wiederwahl Prof. Martin Maria Krüger zum Vorsitzenden des Musikfonds e.V.
2. Christian Höppner erneut zum Kuratoriumsvorsitzenden der Carl Bechstein Stiftung gewählt
3. Bundesjazzorchester: Jazztalente veröffentlichen Tribut-Album der Kenny Clarke-Francy Boland Big Band
4. #DMRService: Themis – Vertrauensstelle gegen sexuelle Belästigung und Gewalt

1. Wiederwahl Prof. Martin Maria Krüger zum Vorsitzenden des Musikfonds e.V.

Der Vorstand des Musikfonds e.V. wurde einstimmig wiedergewählt: Prof. Martin Maria Krüger, Präsident des Deutschen Musikrates, als Vorsitzender und Dr. Julia Cloot von der Gesellschaft für Neue Musik und Felix Falk von der Deutschen Jazzunion als Stellvertreter/innen. Um die Förderung der aktuellen Musik in ihrer Vielfalt und Komplexität hervorbringen zu können, wurde 2016 durch sieben Verbände und Institutionen des deutschen Musiklebens auf Anregung der Staatsministerin für Kultur und Medien, Prof. Monika Grütters, der Musikfonds e.V. gegründet. Der Deutsche Musikrat ist Gründungsmitglied vom Musikfonds e.V. Der Musikfonds e.V. fördert unabhängige Musik, welche keiner kommerziellen Orientierung folgt und durch ihren Ausdruck die Kunst als Selbstzweck versteht. [Hier](#) finden Sie nähere Informationen zum Musikfonds e.V.



Vorstand Musikfonds e.V.: Prof. Martin Maria Krüger (Präsident Deutscher Musikrat), Dr.

Julia Clout (Gesellschaft für Neue Musik), Felix Falk (stell. Vorsitzender Deutsche Jazzunion)
© Deutscher Kulturrat, Alexander Englert, Dirk Mathesius

2. Christian Höppner erneut zum Kuratoriumsvorsitzenden der Carl Bechstein Stiftung gewählt

Prof. Christian Höppner, Generalsekretär des Deutschen Musikrates und Kulturratspräsident a.D., ist als Kuratoriumsvorsitzender der Carl Bechstein Stiftung einstimmig wiedergewählt worden ebenso wie Wolfram Nieradzik, Mitglied der Geschäftsleitung der Funk Gruppe, als stellvertretender Vorsitzender. Weiterhin gehören dem Kuratorium Theo Geißler, Herausgeber der nmz, und Prof. Linde Großmann, Geschäftsführende Direktorin des Instituts für künstlerische Ausbildung Klavier an der UdK Berlin, an.

Die Carl Bechstein Stiftung engagiert sich in der musikalischen Förderung für Kinder und Jugendliche im Bereich des Klavierspiels. Bereits Februar 2021 unterstützte die 2012 gegründete Stiftung zehn junge Pianistinnen und Pianisten, welche sich durch die aktuelle Pandemie in finanzieller Notlage befanden mit je einem Jahresstipendium von 1.000 Euro monatlich. Nähere Informationen zur Carl Bechstein Stiftung finden Sie [hier](#).



Prof. Christian Höppner, Wolfram Nieradzik, Theo Geißler, Prof. Linde Großmann

3. Bundesjazzorchester: Jazztalente veröffentlichen Tribut-Album der Kenny Clarke-Francy Boland Big Band

Am 28. Mai erscheint das neue Album des Bundesjazzorchesters (BuJazzO): A Tribute To The Kenny Clarke-Francy Boland Big Band. Die legendäre Clarke-Boland Big Band rund um den amerikanischen Schlagzeuger Kenny Clarke und den belgischen Pianisten und Arrangeur Francy Boland entstand 1961 auf Initiative des in Köln lebenden Italieners Pierluigi „Gigi“ Campi (1928-2010). Er förderte und produzierte die Clarke-Boland Big Band (1961-1972). Im

Jahr 2018 hat die Familie Campi den Nachlass Gigi Campis – bestehend aus mehreren Kisten handgeschriebener Originalnoten der Clarke-Boland Big Band – dem BuJazzO vermacht. Diese große Ehre erlaubt dem BuJazzO, das Vermächtnis der Clarke-Boland Big Band zu bewahren, dem Jazz-Nachwuchs zu vermitteln und dem Publikum weiterhin erlebbar zu machen.

In zwölf Konzerten holte das BuJazzO die Musik der Clarke-Boland Big Band auf die Konzertbühne zurück. Für diese Tournee 2019 durch Deutschland, Montenegro, Albanien und Bosnien-Herzegowina suchte der langjährige Leiter des BuJazzO Jiggs Whigham einige besondere Kompositionen und Arrangements von Francy Boland heraus und ließ sie durch neue, exklusive Arrangements ergänzen. Unter anderem arrangierte Darmon Meader, Mitglied der New York Voices, zwei Titel für das BuJazzO-Vokalensemble. Eine Auswahl der bei diesen Konzerten entstandenen Live-Aufnahmen sind nun beim Label Double Moon Records erschienen. Einige Klangbeispiele finden Sie [hier](#). Nähere Informationen zum Bundesjazzorchester gibt es [hier](#).



Bundesjazzorchester 2018/19 © DMR/Nico Pudimat

4. #DMRService: Themis – Vertrauensstelle gegen sexuelle Belästigung und Gewalt

Mit „Themis“ ist im Oktober 2018 eine Vertrauensstelle gegen sexuelle Belästigung und Gewalt im Kultur- und Medienbereich geschaffen worden. Als gemeinsames Anliegen der Branchenverbände und Sendeanstalten ist die Themis eine unabhängige Beratungs- und Anlaufstelle für Beschäftigte im Kultur- und Medienbereich und berücksichtigt dabei auch deren besondere Arbeitssituation. Betroffene können sich dort jederzeit kostenfrei juristisch und psychologisch beraten lassen. Weitere Aufgaben der Themis sind die Vermittlung zwischen den verschiedenen Parteien und die Gestaltung einer veränderten Zukunft mit mehr Gleichstellung und gesellschaftlichem Zusammenhalt. So bietet die Themis regelmäßige Fortbildungen an, die gleichermaßen der Prävention sexueller Belästigung am

Arbeitsplatz dienen sowie im Umgang mit der Thematik schulen und sensibilisieren sollen und hat mit dem Gesprächsleitfaden „Gut beraten bei Fällen sexueller Belästigung. Leitfaden für Arbeitgeber*innen und Personalverantwortliche aus der Kultur- und Medienbranche“ eine auf die Zielgruppe zugeschnittene Handreichung entwickelt. 19 Einrichtungen der Kultur- und Medienbranche, darunter die ARD, der Bundesverband Deutscher Konzertveranstalter, der Deutsche Bühnenverein und Ver.di, Mitgliedsverbände des Deutschen Musikrates, tragen und unterstützen die Vertrauensstelle. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Themis, die griechische Göttin für Gerechtigkeit und gesellschaftlichen Zusammenhalt

Herausgeber Deutscher Musikrat e.V.
Schumannstraße 17
D-10117 Berlin

V.i.S.d.P. Prof. Christian Höppner
Generalsekretär des Deutschen Musikrates

Kontakt Tel +4930 30881030
Fax +4930 30881011
generalsekretariat@musikrat.de
[Website](#) | [Newsletter](#) | [Twitter](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [LinkedIn](#)

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.